

# Akkreditierungsbericht

**Studiengang**  
**Sicherheits- und Katastrophenma-**  
**nagement, MBA (90 CP)**  
**weiterbildend**

**Durchführungsform: berufsbegleitend**

**Standorte: München, Online-Campus**

**Fachbereich Wirtschaft & Medien**

Stand: 11.07.2024

## Inhaltsverzeichnis

<b>1. Akkreditierungsentscheidung des Präsidiums</b>	3
<b>2. Verfahrensablauf</b>	4
<b>3. Rahmenangaben und Kurzprofil</b>	5
3.1 Rahmenangaben	5
3.2 Kurzprofil des Studiengangs	5
3.3 Akkreditierungshistorie/Besonderheiten	6
<b>4. Formale Kriterien (§§ 3 - 8 StakV)</b>	6
<b>5. Qualifikationsprofil / Curriculum / Eingangsqualifikation / Studiengangsbezeichnung und Abschlussgrad / Didaktisches Konzept / Mobilität / Prüfungssystem / Fachlich-inhaltliche Gestaltung / Studienerfolg / Geschlechtergerechtigkeit und Chancengleichheit/QM-System (§§ 11 – 15 StakV)</b>	6
5.1 Personelle Ausstattung (§ 12 Abs. 2)	7
5.2 Räumlich-sächliche Ressourcen (§ 12 Abs. 3)	7
5.3 Studierbarkeit (§ 12 Abs. 5)	7

## 1. Akkreditierungsentscheidung des Präsidiums

am 19.07.2024

Ressort	Studium & Lehre: QM und Akkreditierung
Beteiligte	QMSL-Kommission
QMSL-Beschluss am	11.07.2024

### 1. Gegenstand

Erweiterung eines bestehenden Studiengangs auf einen neuen Standort

**Sicherheits- und Katastrophenmanagement (MBA)**  
**Berufsbegleitend**  
**Standort: München, Neu: Online-Campus**  
**Verfahren: WM\_2024\_07**

### 2. Begründung

Die QMSL-Kommission ist in ihrer Sitzung vom 11.07.2024 zu dem Schluss gekommen, dass der Studiengang **Sicherheits- und Katastrophenmanagement (MBA)**, berufsbegleitend die formalen und fachlich-inhaltlichen Kriterien für Studiengänge gem. StakV Hessen vom 22.07.2019 auch am Standort Online-Campus umfänglich erfüllt. Daher empfiehlt sie die für den Standort München bestehende Akkreditierung ohne Auflagen auf den Standort Online-Campus zu erweitern.

Grundlage der von der QMSL-Kommission ausgesprochenen Beschlussempfehlung ist die formale und fachlich-inhaltliche Prüfung durch die QMSL-Kommission.

### 3. Beschluss

Das Präsidium beschließt, die Akkreditierung des weiterbildenden Masterstudiengangs „Sicherheits- und Katastrophenmanagement“ (MBA), berufsbegleitend ab 01.09.2024 auf den Standort Online-Campus unter Beibehaltung der bestehenden Akkreditierungsfristen bis zum 31.08.2028 zu erweitern.

## 2. Verfahrensablauf

Der Studiengang wurde im Rahmen der Systemakkreditierung hochschulintern durch die Kommission Qualitätsmanagement in Studium und Lehre begutachtet. Das Siegel des Akkreditierungsrates wird gemäß § 22 Abs. 4 Satz 1 der Studienakkreditierungsverordnung des Landes Hessen (StakV Hessen) vom 22.07.2019 durch das Präsidium der Hochschule verliehen.

Die Re/Akkreditierung wird in der Regel für den Zeitraum von acht Jahren ausgesprochen. Vor Ablauf des Geltungszeitraums ist eine Reakkreditierung einzuleiten. Die Qualitätssicherung der Studiengänge erfolgt während des Akkreditierungszeitraums fortlaufend über Evaluationen und Studierendenbefragungen, die der kontinuierlichen Qualitätsentwicklung in Studium, Lehre, Weiterbildung und Verwaltung dienen. Die Hochschule ist durch die erfolgte Systemreakkreditierung zur Durchführung des eigenen Qualitätssicherungsverfahrens gem. § 17 und 18 StakV berechtigt (Beschluss des Akkreditierungsrats vom 31.03.2023 bis 30.09.2029).

### [QMSL-Prüferin](#)

Manuela Paelchen-Herbst  
Fachbereich Wirtschaft & Medien

### 3. Rahmenangaben und Kurzprofil

#### 3.1 Rahmenangaben

Evidenzen: Selbstbericht, Studienverlaufsplan, Modulhandbuch, Prüfungsordnung Besonderer Teil

Fachbereich	Wirtschaft & Medien
Studiengangsbezeichnung	Sicherheits- und Katastrophenmanagement
Abschlussgrad	MBA
Credit Points (CP) gem. ECTS	90 CP
Regelstudienzeit	4 Semester
Zuordnung des Masterstudiengangs	weiterbildend
Workload in h/CP	25
Durchführungsform	berufsbegleitend
Sprache	Deutsch
Geplante Durchführungsorte	Online-Campus (NEU) Bestehend: München
Geplanter Studienbeginn	WiSe 2024/2025
regelmäßiger Studienstart zum WiSe und/oder SoSe	WiSe und SoSe
Geplante Zulassungszahl (pro Kohorte und Standort)	40 Studierende
Akkreditierungsart	Änderungsakkreditierung (Standorterweiterung)

#### 3.2 Kurzprofil des Studiengangs

Bei dem zu akkreditierenden Studiengang handelt es sich um einen berufsbegleitenden Masterstudiengang (MBA). Als Zweitausbildung soll er die Grundlage für den späteren Berufseinstieg als Sicherheitsmanager bzw. Katastrophenmanager schaffen und/oder der weiteren akademischen Bildung dienen. Die **Zielgruppe** des Studiengangs Sicherheits- und Katastrophenmanagement stellen somit Personen dar, die eine einschlägige Berufserfahrung im Bereich Sicherheits- und Katastrophenmanagement und einen einschlägigen ersten akademischen Abschluss haben.

Das **Ziel** des berufsbegleitenden weiterbildenden Masterstudiengangs „Sicherheits- und Katastrophenmanagement (MBA)“ berufsbegleitend ist die Vermittlung aktueller betriebswirtschaftlicher Kenntnisse im Kontext des Sicherheits- und Katastrophenmanagements auf einer weiterführenden wissenschaftlichen Grundlage mit praxisorientierten Inhalten. Die Absolvent:innen verfügen über wissenschaftlich-methodische Kompetenzen, um diese zur Problemlösung bei konkreten Herausforderungen des Sicherheits- und Katastrophenmanagements einzusetzen. Im Zusammenhang mit unternehmensindividuellen Entscheidungen haben die Absolvent:innen ein kritisches und interdisziplinäres Denken erworben, durch welches sie ihre individuellen Entscheidungen im organisationsspezifischen sowie sozialen Kontext einordnen und treffen. Auf Basis der erworbenen wissenschaftlich-methodischen Kompetenzen sind die

Absolvent:innen in der Lage, Entscheidungen zu treffen, um Organisationen durch innovative Weiterentwicklungen im Bereich Sicherheits- und Katastrophenmanagement vorzubereiten. Neben dem Erwerb der ökonomischen Methodenansätze verfügen die Absolvent:innen auch über Schlüsselqualifikationen zur Weiterentwicklung der gesellschaftlichen und juristischen Kompetenzen.

Die Absolvent:innen des weiterbildenden Masterstudiengangs Sicherheits- und Katastrophenmanagement können in den Berufsfeldern des Sicherheits- und Katastrophenmanagements als Führungskraft auf mittlerer oder gehobener Managementebene eingesetzt werden. Darüber hinaus wird durch das Studium auf eine selbständige Tätigkeit sowie eine Promotion vorbereitet.

### **3.3 Akkreditierungshistorie/Besonderheiten**

Der Studiengang „Sicherheits- und Katastrophenmanagement“ (MBA), berufsbegleitend wurden am 01.07.2020 erstmalig am Fachbereich Onlineplus vom 01.09.2020 bis 31.08.2028 für den Standort München akkreditiert. Am 01.09.2023 wurden die berufsbegleitenden Studiengänge des FB Onlineplus in den FB Wirtschaft & Medien überführt.

Im vorliegenden Verfahren soll die Erweiterung des Studiengangs auf den Standort Online-Campus akkreditiert werden. Im Zuge dieses Verfahrens wurden keine Änderungen am Studiengangskonzept vorgenommen. Die Begutachtung bezieht sich daher ausschließlich auf die am Online-Campus vorzuhaltenden personellen und sächlichen Ressourcen.

## **4. Formale Kriterien (§§ 3 - 8 StakV)**

Die formalen Kriterien gem. § 3 bis 8 StakV Hessen hinsichtlich Studienstruktur und -dauer, Studiengangsprofil, Zugangsvoraussetzungen, Abschluss und Abschlussbezeichnung, Modularisierung und Leistungspunktesystem (und ggf. Kooperationen) bleiben unverändert und sind weiterhin für den Studiengang erfüllt.

## **5. Qualifikationsprofil / Curriculum / Eingangsqualifikation / Studiengangsbezeichnung und Abschlussgrad / Didaktisches Konzept / Mobilität / Prüfungssystem / Fachlich-inhaltliche Gestaltung / Studienerfolg / Geschlechtergerechtigkeit und Chancengleichheit/QM-System (§§ 11 – 15 StakV)**

Die Standorterweiterung hat keine Auswirkungen auf das Qualifikationsprofil und die -ziele, auf das Curriculum, die Zulassung, auf das den Studiengängen zugrundeliegende didaktische Konzept, die studentische Mobilität oder auf das jeweilige Prüfungssystem und die fachlich-inhaltliche Gestaltung.

Die hochschulischen Konzepte zur Geschlechtergerechtigkeit und Chancengleichheit werden am Standort Online-Campus ebenso umgesetzt wie die Prozesse des Qualitätsmanagements. Mit der Standorterweiterung sind keine Änderungen an den Studiengangsdokumenten oder an den Regelwerken verbunden – diese gelten unverändert auch am Online-Campus.

## 5.1 Personelle Ausstattung (§ 12 Abs. 2)

Evidenzen: Selbstbericht, Übersicht zur Ausstattung

Grundlagen der von der QMSL-Kommission ausgesprochenen Beschlussempfehlung sind zum einen die formale Prüfung durch die QMSL-Kommission und zum anderen die Prüfung der quantitativen und qualitativen personellen Ressourcen durch das vom antragstellenden Fachbereich beauftragte Gremium, nachgewiesen durch eine Bestätigung des Dekans. Der Nachweis über die professorale Quote für alle Studiengänge eines Fachbereichs wird dem Präsidium jeweils im Oktober und im April vorgelegt.

Der Nachweis über ausreichend fachlich und methodisch-didaktisch qualifiziertes Lehrpersonal des ersten Studienjahres im Sinne von § 12 Abs. 2 StakV Hessen für den Standort Online-Campus wurde für den Studiengang erbracht. Das Protokoll des prüfenden Gremiums wurde QMSL gegenüber vorgelegt.

*Die Vorgaben nach § 12 Abs. 2 StakV Hessen sind erfüllt.*

## 5.2 Räumlich-sächliche Ressourcen (§ 12 Abs. 3)

Evidenzen: Selbstbericht, Übersicht zur Ausstattung

Neben der Prüfung der personellen Ressourcen erfolgt die qualitative und quantitative Prüfung der räumlich-sächlichen Ressourcen durch die vom antragstellenden Fachbereich beauftragten Fachbereichsvertreter, nachgewiesen durch eine Bestätigung des Dekans.

Der Nachweis über die angemessene Ressourcenausstattung räumlicher-sächlicher Ressourcen im Sinne von § 12 Abs. 3 StakV Hessen für den Standort Online-Campus wurde erbracht. Das Protokoll des prüfenden Gremiums wurde QMSL gegenüber vorgelegt.

*Demnach kann insgesamt festgestellt werden, dass die Anforderungen nach § 12 Abs. 3 StakV Hessen für den Studiengang erfüllt sind.*

## 5.3 Studierbarkeit (§ 12 Abs. 5)

Evidenzen: Selbstbericht, Ressourcenprüfung

Für den Studiengang wurde für den Standort Online-Campus eine Studiengangsleitung benannt. Die Studiengangsleitung übernimmt – neben den Professor:innen, Dozent:innen und wissenschaftlichen Mitarbeiter:innen – die fachliche Betreuung der Studierenden über den gesamten Studienverlauf und steht den Studierenden somit als feste und ständige Ansprechpartner:in während des Studiums zur Verfügung.

Ein benannter Programmverantwortlicher übernimmt die Koordination der Studiengangsleitungen an den einzelnen Standorten der Hochschule sowie die Koordination der Weiterentwicklung des Studiengangs.

Die überfachliche Betreuung der Studierenden am Standort Online-Campus erfolgt schwerpunktmäßig durch das nicht-akademische Personal in den Verantwortungsbereichen Prüfungsamt, Service Lounge, Bibliothek, Gleichstellungsbeauftragte:r/Beschwerdestelle, E-

Learning, International Services, Career Services sowie Datenverarbeitung/IT. Die Verantwortlichkeitsbereiche und zuständigen Personen sind im Selbstbericht genannt und in ILIAS veröffentlicht.

*Die Anforderungen in Bezug auf einen planbaren, verlässlichen und überschneidungsfreien Studienbetrieb gemäß § 12 Abs. 5 StakV Hessen sind für den Studiengang auch am Online-Campus erfüllt. Damit ist die Studierbarkeit gemäß § 12 Abs. 5 StakV Hessen am Standort Online-Campus als gegeben anzusehen.*

Gez. Manuela Paelchen-Herbst  
Referentin Qualitätsmanagement Studium & Lehre im Fachbereich Wirtschaft & Medien

**Berlin, 11.07.2024**